

## Nur ein Traum? (nach 1 Samuel 3, 1-21)

Worte des Herrn waren selten in jener Zeit  
und die Visionen nicht gerade zahlreich.

Die Priester wurden immer weniger  
und erschöpft konnten sie nicht mehr weit sehen.

Das Licht des Glaubens war noch nicht erloschen  
und die Laien schliefen im Vorraum der Kirche.

Da rief der Herr die Laien  
und sie antworteten: Hier sind wir.

Dann liefen die Frauen und Männer zu den Priestern  
und sagten: Hier sind wir, ihr habt uns gerufen.

Die Priester erwiderten:

Wir haben euch nicht gerufen. Geht wieder schlafen!

Da gingen sie und legten sich wieder schlafen.

Der Herr rief noch einmal: Ihr Getauften!

Die Laien standen auf und gingen zu den Priestern:

Hier sind wir, ihr habt uns gerufen. Die Priester erwiderten:

Wir haben euch nicht gerufen, Kinder,

geht wieder schlafen.

Die Laien erkannten den Ruf des Herrn noch nicht.

Da rief der Herr die Laien wieder, zum dritten Mal.

Sie standen auf, gingen zu den Priestern und sagten:

Hier sind wir, ihr habt uns gerufen.

Da merkten die Priester,

dass der Herr die Laien gerufen hatte.

Sie sagten zu ihnen:

Geht und legt euch schlafen!

Wenn er aber wieder ruft, dann antwortet:

Rede Herr, deine Töchter und Söhne hören.

Die Frauen und Männer gingen und legten sich auf ihren Plätzen nieder.

Da kam der Herr, trat zu ihnen und rief wie die vorigen Male:

Ihr Getauften! Ihr Laien!

Und die Laien antworteten:

Rede Herr, denn deine Töchter und Söhne hören.

Der Herr sprach zu ihnen:

Wahrlich, ich sage euch:

Die Stunde ist gekommen, aufzustehen vom Schlaf.

Ich sende euch in alle Städte und Ortschaften,

in die ich selber kommen will.

Die Ernte ist groß, aber es gibt nur wenig Arbeiter.

Geht, und bringt der Welt meinen Frieden.

Heilt die an Seele und Leib Erkrankten, befreit die Unterdrückten,

löst die Fesseln der Gefangenen, öffnet den Blinden die Augen,

lebt das Reich Gottes mitten in der Welt und habt keine Angst.

Ich bin bei euch!

Einige Zeit blieben die Laien noch liegen, dann erhoben sie sich.

Sie fürchteten sich aber, der Hierarchie von ihren Visionen zu berichten.

Da rief der Vatikan die Laien und sagte: Meine Kinder!

Sie antworteten: Hier sind wir.

Und sie sagten ihm alles, was der Herr zu ihnen gesprochen hatte.

Darauf sprach das Konzil: Es ist der Herr. Er tue, was ihm gefällt.

Wir beschwören also im Herrn inständig alle Laien,

dem Ruf Christi und dem Antrieb des Heiligen Geistes

gern, großmütig und entschlossen zu antworten.

Die Laien wuchsen über sich hinaus, und sie wurden immer mehr.

Der Herr war mit ihnen und ließ sein Wort in Laien und Priestern

Mensch werden.

### **Ingrid Thurner**

(Plattform Wir sind Kirche Österreich)

Themenhefte Gemeindearbeit 13 (1993, S. 66)

Zuletzt geändert am 02.06.2006